

<b>Künstlerisches Kernmodul</b>		
Hauptfach Chor		
Modulkoordination: Prof. Bernd Zack		
<b>Angebot</b>	<input checked="" type="checkbox"/> jedes Sem. <input type="checkbox"/> jedes Jahr	
<b>Dauer</b>	4 Sem.	
<b>Leistungspunkte</b>	65	
<b>SWS (gesamt)</b>	12	
<b>Einsatz in Studiengängen</b>	<b>Pflichtmodul/Wahlpflichtmodul</b>	<b>Beginn im Studiensemester</b>
Bachelor Klavier	Pflichtmodul	1
<b>Qualifikationsziel des Moduls</b>	<p>Die Studierenden im Studiengang Bachelor Klavier erwerben die nötigen Kompetenzen, um verantwortungsvoll, lebendig und professionell ein Repertoire – bestehend aus Werken möglichst vielfältiger Stilistik – zu erarbeiten und in öffentlichen Konzerten darzustellen.</p> <p>Eine fundierte pädagogische Qualifizierung ist für das Berufsbild des Pianisten als unabdingbar anzusehen. Im Studiengang (in Kooperation mit den umliegenden Musikschulen) lernen alle Pianisten elementare Kenntnisse zu fachdidaktischen und methodischen Inhalten. Doch soll auch jenen Studierenden, die eine Konzertkarriere anstreben, gleichsam ein Forum innerhalb dieses Studiengangs geboten werden: Zahlreiche Auftrittsmöglichkeiten innerhalb und außerhalb der HMT, Konzerte mit dem Hochschulorchester, Kooperationen mit dem Orchester des Volkstheaters Rostock und des Theaters Vorpommern, enge Verbindungen zu den Festivals des Landes Mecklenburg-Vorpommern, die Möglichkeit, CDs oder DVDs in der HMT zu produzieren sowie eine hochschuleigene Vermittlungsagentur bieten eine in der bundesdeutschen Hochschullandschaft einzigartige Chance, sich professionell vor Publikum zu präsentieren.</p>	

<b>Hauptfach</b>				
	<b>Dauer</b>	<b>Lehrform</b>	<b>SWS</b>	<b>Leistungspunkte</b>
	4 Sem.	Einzelunterricht	4 x 1,5 (gesamt: 6)	62
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden im Studiengang Bachelor Klavier erarbeiten ein im Schwierigkeitsgrad dem Studienbeginn angepasstes, stilistisch breit gefächertes Repertoire vom Barock bis in die Gegenwart. Sie lernen wichtige und bedeutende Werke des Klavierrepertoires kennen und erwerben die nötigen Kompetenzen, um diese Werke verantwortungsvoll, lebendig und pianistisch professionell darzustellen und in öffentlichen Konzerten vorzutragen. Dabei erlernen und verfeinern die Studierenden die erforderlichen notwendigen pianistischen Mittel (Aufbau einer soliden, werkorientierten Klaviertechnik).			
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erarbeitung Repertoire vom Barock bis in die Gegenwart</li> <li>• instrumentale Technik, virtuoses, zuverlässiges und körperlich angepasstes Spiel</li> <li>• künstlerischer Ausdruck, das eigenständige Deuten der Komposition, farbiges Spiel, schöner Ton</li> <li>• musikpädagogische Aspekte</li> <li>• Auftrittsmöglichkeiten</li> </ul>			
<b>Prüfungsarten/Erwerb der Leistungspunkte</b>	<p>Die Leistungspunkte werden erworben durch regelmäßige Teilnahme und das erfolgreiche Bestehen der praktischen Prüfungen im 2. und 4. Semester.</p> <p><u>Praktische Prüfung im 2. Semester</u> Darbietung von 2 Werken (auch einzelne Sätze) unterschiedlicher Stilepochen (ein Werk der Wiener Klassik obligatorisch), Dauer 10-15 min, Bewertung: mit bestanden/nicht bestanden</p> <p><u>Praktische Prüfung im 4. Semester</u> Es sind mindestens 2 Werke unterschiedlicher Stilepochen vorzubereiten, auch einzelne Sätze sind möglich. Dauer: 20-30 min, bewertet mit einer differenzierten Note</p>			

Bachelor Klavier

Chor				
	<b>Dauer</b>	<b>Lehrform</b>	<b>SWS</b>	<b>Leistungspunkte</b>
	3 Sem.	Gruppenunterricht	3 x 2 (gesamt: 6)	3
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden sind in der Lage, ihre musikalischen Kenntnisse und Fähigkeiten, die sie in anderen Fächern (z. B. instrumentales oder vokales Hauptfach, Gehörbildung, Musiktheorie, Musikwissenschaft) erworben haben, in die Probenarbeit des Chores zu integrieren. Durch die praktische Anwendung und das Training unterschiedlicher musikalischer Prozesse und durch die Besonderheiten der Ensemblearbeit (gemeinsames Musizieren, aufeinander hören, miteinander arbeiten und konzertieren) werden grundlegende Fähigkeiten für das zukünftige Berufsbild des Musikers bzw. Musikpädagogen ausgebildet.			
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kennenlernen und Erarbeiten von Chormusik unterschiedlicher Stilistik und Besetzung</li> <li>• Erwerben grundlegender Fähigkeiten im Umgang mit der Singstimme</li> <li>• Blattsingen</li> <li>• Training unterschiedlicher Hörprozesse (Intonation, Homogenität, klangliche Differenzierung etc.)</li> <li>• Bewusstmachen kommunikativer und gruppendynamischer Prozesse in Ensembleproben und Konzerten</li> </ul>			
<b>Prüfungsarten/Erwerb der Leistungspunkte</b>	Die Leistungspunkte werden erworben durch regelmäßige Teilnahme (einschließlich Wochenendprobe) sowie das Mitwirken im Semesterabschlusskonzert.			